

Tony Kushner

Slawen!
(Slavs!)

Deutsch von Frank Heibert

7 D, 5 H

UA: 23.02.1994 / Actors Theatre of Louisville

DSE: 16.02.1995 / Schauspiel Hannover / Regie: K. D. Schmidt

Ein kurzes Stück über ein großes Thema: Der Zerfall der Sowjetunion, das Ende aller Utopien und die russische Seele. Der Prolog spielt auf der Erde.

1 Akt: Kreml, März 1985. In der Zentrale der Macht vor der Wahl Gorbatschows. Reformen und Reaktionäre, Optimisten und Pessimisten streiten über schwache Blasen, den grauen Star, die Theorie und die Praxis, über Herz und Hirn. Eine Groteske am Rande der Verzweiflung. Am Ende geschieht eine Erleuchtung und es gibt zwei Leichen.

2. Akt: Der Wachraum eines obskuren wissenschaftlichen Instituts, am gleichen Abend. Eine junge Wärterin, ein alter Apparatschik. Er will Liebe, sie Zigaretten. Sie streiten, sie trinken Wodka, sie sind traurig. Katherinas neue Liebe - eine Frau: Bonfila - kommt dazu. Die Situation ist gereizt, der Mann geht nicht ohne Drohungen. Die beiden Frauen trinken weiter, sie beten um Wodka und die Rückkehr Lenins. Am Ende geschieht ein Wunder.

3. Akt: Talmenka, Sibirien 1992. Bonfila ist Ärztin, sie behandelt verstrahlte und mutierte Kinder. Ein Beamter aus Moskau kommt zur Inspektion. Am Ende geschieht kein Wunder.

Der Epilog spielt im Himmel.